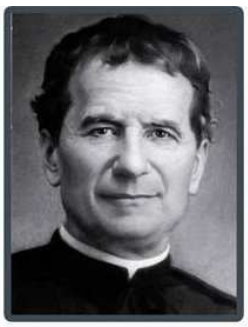


SCHULFENSTER

Jahrgang 18
Nr. 4

Nachrichten aus dem Don-Bosco-Gymnasium

August
2014

Liebe Schulgemeinschaft,

das neue Schuljahr hat begonnen. Viele sind mit neuen und interessanten Erfahrungen aus den Ferien zurückgekehrt.

94 neue Schüler dürfen wir in den Klassen 5 willkommen heißen, fast 30 in der EF, die unsere Schule während der Oberstufenzeit besuchen werden. Über neu gestaltete Klassenräume freuen sich Lehrkräfte, Schüler und Eltern der Klassen 5; die ganze Schulgemeinschaft kann sich an der neu gestalteten Cafeteria erfreuen.

Aber wir mussten in den Ferien auch die traurige Mitteilung lesen, dass unser Ehemaliger Jonas van den Woldenberg im Alter von 23 Jahren plötzlich verstorben ist. Ihm gelten unsere Erinnerungen und Gebete, den Eltern und Geschwistern unsere tief empfundene Anteilnahme.

Ein Jahr trennt uns alle noch vom 200. Geburtstag des heiligen Johannes Bosco. In den Gremien der Schule und der Ordensgemeinschaft werden wir überlegen, wie wir diesen besonderen Festtag am 16. August 2015 begehen werden.

Starten wir gemeinsam in das neue Schul- und Arbeitsjahr mit einem Spruch Johannes Boscos: „Schaut, wie es die Bienen machen! Sie fliegen weit, auch so manchen Kilometer, um Honig zu sammeln und dabei verstehen sie es, nur den Honig zu sammeln und alles andere im Blütenkelch zu lassen, was ihnen und den anderen Bienen eventuell schaden könnte. So müssen wir es machen: nur das aufsuchen, was nützen kann."

Ihnen, euch allen wünsche ich einen guten Start in das Schuljahr 2014/2015.

Im Gebet verbunden bleibe ich

Ihr, euer

P. Heinz Weierstraß SDB

Direktor

Ganz herzlich begrüßen wir am Don-Bosco-Gymnasium unsere neuen Kolleginnen:

Frau Anne Ballik seit 01.05.2014 für das Fach Kunst,

Frau Amber Ebert ab September 2014 für das Fach Musik,

Frau Bianca Schostok ab 20.08.2014 für das Fach Deutsch.

Wir wünschen ihnen einen guten Start an unserer Schule, viel Freude bei der Arbeit mit und für die ihnen anvertrauten Jugendlichen. Gottes Segen möge sie in ihrem Wirken begleiten. **Scr**

Lieber Jonas,

mit großer Bestürzung haben wir in den Ferien erfahren, dass du auf einer Wanderung mit einem Kommilitonen in der Nähe von Oberstdorf plötzlich verstorben bist. Es hat uns in den emotionalen Grundfesten tief erschüttert, und das dauert bis heute noch an. In Gedanken sind wir häufig bei deinen Eltern, deiner Schwester Julia und deiner Freundin Rebecca und wünschen uns so sehr, dass sie irgendwie Trost finden und über die unermessliche Trauer hinweg kommen. Wer konnte auch ahnen, dass eine heimtückische Stoffwechselerkrankung deinen Herzmuskel unbemerkt so sehr geschädigt hat?

Vielleicht hast du ja doch irgendwie mitbekommen, wie riesig die Anteilnahme an deinem Begräbnis war. Allein 40 deiner Kommilitonen der Bucerius Law School, wo du Jura studiert hast, waren mit deinen Professoren aus Hamburg gekommen. Auch dein Abiturjahrgang 2010 war fast vollständig da.

Mit vielen deiner Freunde und auch mit vielen deiner Mitschüler habe ich nach deiner Beisetzung gesprochen. Wir haben viele Erlebnisse mit dir noch einmal aufleben lassen und festgestellt, dass du, obwohl du immer Klassenbester und auch Abiturjahrgangsbester warst, nie Streberallüren hattest. Ganz im Gegenteil: da waren die vielen Melanies, Christophs, Julias, Momos, usw., denen du bei Schwierigkeiten geholfen hast. Für dich war außerordentlich hohes soziales Engagement immer oberstes Gebot. Kein Wunder, dass du vor deinem Studium erst einmal ein soziales Jahr bei den Johannitern eingelegt hast.

Als dein ehemaliger Klassen-, Englisch- und Musiklehrer erinnere ich mich gerne an deine vielen Auftritte bei den Hausmusikabenden. Begonnen hat alles mit Heinz Rühmanns „La Le Lu“ in Schlafanzügen und mit Kissen bewaffnet im Kreise deiner fünften Klasse. Irgendwann hast du noch in Badekleidung im Quartett die „Yellow Submarine“ von den Beatles zum Besten gegeben, bevor du dich dann ganz allein auf die Bühne getraut hast. Die Texte der Songs, mit denen du wirklich brilliert hast, bekommen heute eine ganz andere Bedeutung: „I don’t want to miss a thing“ oder das überragende „Stairway to heaven“.

Viele Gedanken schießen uns immer wieder durch den Kopf und bleiben doch immer wieder bei der Frage hängen, ob du es jetzt gut hast.

Im Unterricht haben wir mal das Requiem von Johannes Brahms besprochen, das uns alle sehr beeindruckt hat. Dort findet sich ein sehr bewegender Chorsatz, dessen Worte uns vielleicht ein wenig Trost geben: „Wie lieblich sind deine Wohnungen, Herr Zebaoth! Meine Seele verlangt und sehnt sich nach den Vorhöfen des Herrn; mein Leib und Seele freuen sich in dem lebendigen Gott.“

Weil wir dich alle sehr vermissen, wünschen wir dir, dass du in einer dieser Wohnungen gut aufgehoben bist, und hoffen auch, dass wir uns irgendwann, irgendwie und irgendwo einmal wiedersehen.

Georg Hengst

Sensation im Big Challenge Wettbewerb!

Pia Lanfermann aus der Klasse 8d belegte in diesem Jahr im internationalen Englischwettbewerb den ***2. Platz in der Landeswertung NRW*** und den 5. Platz von 26.194 teilnehmenden Achtklässlern auf Bundesebene.

Pia hat es geschafft, bei den 54 Ankreuzaufgaben zu den Themenbereichen Vokabeln, Grammatik, Aussprache und Landeskunde 337 von 350 Punkten in der vorgegebenen Zeit zu erreichen. Für ihr Wissen und ihren Erfolg wurde sie mit einem Diplom "First Class Honours", den Big Challenge Meisterpokal, einem großen Wörterbuch und einem Sprachsoftwareprogramm belohnt. Congratulations!!

Einen guten 2. und 3. Platz auf Schulebene erzielten Jan Nowak und Laura Zielinska, ebenfalls beide aus der Klasse 8d.

Erfolgreich waren auch die Mädchen und Jungen aus der jüngeren Jahrgangsstufe 7. Hier belegten

- Hannah Langen (7b) den 1. Platz
- Lukas Janik (7b) den 2. Platz
- Julia Fink (7c) den 3. Platz
- Patricia Arnolds (7a) den 4. Platz.

Alle Teilnehmer/innen bekamen bei einer Preisverleihung am Schuljahresende Urkunden und kleine Sachpreise überreicht. Wir gratulieren allen ganz herzlich!

Der in vielen europäischen Ländern ausgetragene Big Challenge Wettbewerb für die Klassenstufen 7-9 hat sich mittlerweile gut am Don Bosco Gymnasium etabliert und unsere Schüler und Schülerinnen schneiden mit vielen überdurchschnittlichen Ergebnissen ab.

Als Englischlehrer sind wir davon überzeugt, dass diese Art des pädagogischen Wettspiels das Interesse der Schüler und Schülerinnen an der Fremdsprache fördern kann und sie so ihre Englischkenntnisse auf spielerische Art verbessern.

Auch im neuen Schuljahr sind ab Januar wieder Anmeldungen zum Big Challenge Wettbewerb möglich.

A. Schulte Hemming

AUSTIN
58
ATH. DEPT
EST. 16
LEGENDS
WE MUST SAIL

DENIM
STYLES

Wir begrüßen 94 neue Schülerinnen und Schüler in den Klassen 5a - c:

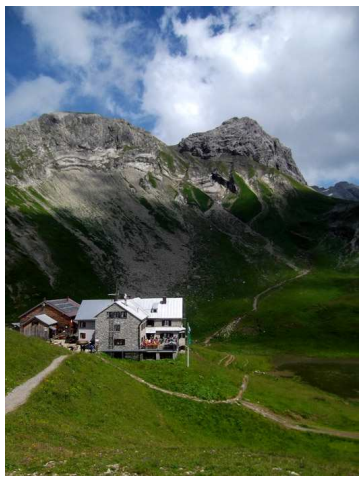
Mert Akyüz, Nele Sophie Bartel, Marleen Baumann, Alexander Beloshapkin, Anna Brechmann, Corinna Eikster, Diana Fast, Marc Gerdes, Jannis Grimm, Nils Günster, Yannick Haupt, Max Hentschel, Berke Tuan Isiklar, Tim Keuter, Jonah-Maurice Kloss, Selin Kocdemir, Leonie Krebs, David Lenze, Anna-Marie Lill, Meret Etjeline Lorenz, Mario De Luca, Leon-Pascal Luthra, Justin Möhrle, Melissa Leonie Niesen, Daniel Panahi Vahid, Adrian-Niklas Reich, Niniveh Rumanus, Tamara Schoofs, Dominik Schöppner, Julian Stritzel, Felix Wehner, Luisa Winkens, Luca Biazeck, Ben Corbeck, Jan Cordes, Jan Derks, Annika Döring, Pia Falke, Kai Hageleit, Leonie Hardenberg, Colin Henry Hubert, Moritz Justen, Alkan Kalecik, Niklas Kesper, Pia Christa Lydia Kirschner, Carina Isabel Könen, Leon Krekow, Noemi Ljubas, Paula Sophie Löbbert, Arne Mährlein, Antonia van der Mee, Timm Miebach, Luka Leander Mohn, Robin Rajca, Tim Ronsdorf, Nina Roosen, Julia Schmitz, Elija Schwill, Linus Maximilian Silva, Lena Stüker, Gabriel Tkocz, Anna Wirth, Celina-Sophie Wrohofer, Ben Angermeyer, Noah Maximilian Beinert, Liza Braun, Ben Brozio, Ramon Dalek, Assindia Elisabeth Monika Dömer, Etienne Emmanuel Etoung Estèvez, Lina Fabienne Funke gen. Kaiser, Vivian Lea Gentz, Johanna Gintze, Niklas Grage, Gordon Hahmeyer, Niklas Hoffmann, Tom Kappes, Merit Annika Klahn, Julian Lucas Korthauer, Luisa Kriege, Phi Tom van Luu Zelinski, Magdalena Pakula, Mark Popov, Oliver Ruszczyk, Antonia Marie Schütz, Friedrich Schütz, Joris Schwarze, Juliana Skoruppa, Julian Alexander Steen, Linda Marie Stoll, Paula Sturm, Tom Tischer, Muzaffer Enis Uslu, Jarne Willrich

und wünschen euch eine gute und fröhliche Schulzeit am Don-Bosco-Gymnasium.

AG Radfahren erklimmt Pässe und Gipfel

Nach Oberstdorf im Allgäu führte die Alpentour 2014 in den Sommerferien die AG Radfahren am Don-Bosco-Gymnasium.

Anders als bei den beiden letzten Hochgebirgsfahrten waren diesmal keine Etappen angesetzt, sondern Tagestouren von einem festen Standort aus. So ging es nach dem Frühstück im komfortablen Ferienhaus zunächst per Rad in die Berge. Am Ende der Straße wurden Fahrradschuhe gegen Wanderstiefel getauscht und reizvolle Hochtouren gestartet. Abends warteten dann Schwimmbad, Whirlpool und Sauna auf die Aktivurlauber.



Am südlichsten Zipfel Asphalt Deutschlands bei der Unteren Biberalpe (links) und die Rappenseehütte bei Oberstdorf (rechts).

Zu den sportlichen Highlights der Alpentour 2014 zählten das Befahren der spektakulären Serpentinen des Oberjochpasses, sowie der anspruchsvollen Anstiege zur Fuchsfarm, Ifenhütte und Unteren Biberalpe. Zu Fuß wurden unter anderem der Hohe Ifen und die Rappenseehütte erklommen. Den Rekord für an einem Tag mit reiner Muskelkraft bewältigte Höhenmeter stellte unser Ehemaliger Jonas Schäfer auf: Gut 1.500m ging es für den Mountainbiker von Oberstdorf nach oben!

Für das nächste Jahr hat die AG Radfahren anlässlich des Don-Bosco-Jubiläums eine Alpentraversale mit Ziel Turin angedacht. Herr Möllmanns und Herr Schulte-Oversohl werden bald über diese Fahrt informieren. **C. SuO**

Ferienfreizeit am Chiemsee

Mehr als 50 Schülerinnen und Schüler verbrachten ihre Sommerferien gemeinsam in Rimsting am Chiemsee. Wunderschöne Impressionen und lesenswerte Geschichten finden sich auf der homepage **www.rimstingfahrt de**.

Tauch- und Ferienfreizeit Costa Brava S'Agaro 08.07-19-07.14

Zu Beginn der Sommerferien machten sich 23 Jugendliche und vier Begleiter auf den Weg in den kleinen Ort S'Agaro an der spanischen Costa Brava. Im strömenden Regen erreichten wir unser Ferienhaus. Als der Regen endlich aufhörte, wurde der Strand gestürmt. Auch, wenn das Wetter zunächst nicht richtig mitspielte, trauten sich einige Hartgesottene ins kühle Wasser.

Die nächsten Tage brachten besseres Wetter, so dass endlich der schöne Strand genutzt werden konnte. Abends ging es dann entweder in den Nachbarort Platja, um da die „Nacht zum Tag" zu machen oder in die Stammbar im Ort, um dort den Tag gemütlich ausklingen zu lassen. Als sich das Wetter endgültig stabilisierte begann die Tauchausbildung für alle Tauchinteressierten. Jeder bekam seinen individuellen Tauchlehrer. So konnten die Tauchlehrer gezielt reagieren und gegebenenfalls mit mehreren eingreifen. Alle Übungen wurden mit völliger Gelassenheit durchgeführt und im Zweifelsfall auch wiederholt erklärt. Die theoretische Ausbildung übernahm Herr Götte, sodass auch keine Sprachbarriere irgendwelche Probleme darstellte.

Kultur stand mit dem Ausflug nach Barcelona auf dem Programm. Bei strahlendem Sonnenschein erkundeten wir die Stadt, erst zusammen mit dem Bus, später in Gruppen auf eigene Faust. Am Abend trafen wir uns wieder, um gemeinsam zu den weltbekannten Lichtspielen zu gehen. In der Dunkelheit entfachten die Wasserspiele und das Licht ihre Magie und zogen alle in den Bann. Um Mitternacht trafen wir wieder in unserem Ort ein und nach einem kurzen Mitternachtssnack ging es für die meisten nach dem langen Tag dann ins Bett.

Ein weiteres Highlight der Fahrt war das gemeinsame Bananabootfahren. Als alle sachgerecht mit Schwimmwesten ausgestattet waren, ging es los. Drei Touren wurden gefahren, so dass auch jeder seinen Spaß hatte.

Die Tauchertaufe am letzten Abend rundete das Programm und die Freizeit ab, hier wurden die „Neuen" in die Runde der Taucher aufgenommen.

Diese Ferienfreizeit wird uns in schöner Erinnerung bleiben! Wir möchten uns dafür ganz herzlich bei dem Team bedanken.

Und auch im nächsten Sommer heißt es wieder: Auf nach Spanien an die Costa Brava zur nächsten Ferienfreizeit mit Don Bosco in Spanien.

Alle interessierten Schülerinnen und Schüler der Oberstufe können sich schon jetzt dafür melden.

Informationen und Anmeldungen gibt es ab sofort bei André Götte!

Jasmin Hoffmann (Q1), A. Götte

Gastfamilien für Schüleraustausch dringend gesucht

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!

Vom 15.10. (letzter Mittwoch in den Ferien) – 22.10.2014 besuchen uns erneut Schülerinnen und Schüler unserer Partnerschulen aus Grenoble.

31 Schülerinnen und Schüler (13 Mädchen und 18 Jungen) im Alter von ca. 14 Jahren möchten gern am Austausch teilnehmen. 21 Französinnen und Franzosen sind bereits bei Gastfamilien untergebracht.

Wünschenswert wäre natürlich, dass alle Jugendlichen Essen kennen lernen können.

10 Französinnen und Franzosen hoffen noch auf eine Unterkunft.

Die Jugendlichen sprechen deutsch und haben während ihres Aufenthalts bis auf das Wochenende täglich von morgens bis abends Programm.

Wer eine Schülerin oder einen Schüler bei sich aufnehmen möchte, setze sich bitte umgehend mit mir in Verbindung. Für Fragen stehe ich selbstverständlich zur Verfügung.

s.schroeder@dbgessen.de

Winterfreizeit in Radfeld

Für die Winterfreizeit (Familien, Jugendliche) vom 27.12.14 bis 05.01.15 in Radfeld sind noch einige Plätze frei. Unser Skigebiet ist die „Skiwelt Wilder Kaiser". Kurzentschlossene bekommen bis zum 15.09.14 noch Hinweise und

Termine

Sa. 30.08.14	**Sextanertag ab 14.00 Uhr**
Mo. 01.09.14- Mi. 03.09.14	**Klassenfahrt der 5b nach Calhorn**
Mi. 03.09.14- Fr. 05.09.14	**Klassenfahrt der 5c nach Calhorn**
Mo. 08.09.14- Mi. 10.09.14	**Klassenfahrt der 5a nach Calhorn**
Die. 02.09.14- Fr . 05.09.14	**Einführungsfahrt der Jgst. EF in Baasem**
Fr. 12.09.14	**Studienfahrt des Kollegiums (unterrichtsfrei)**

Impressum

Herausgeber: Don-Bosco-Gymnasium,
Theodor-Hartz-Straße 15, 45355 Essen
Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Georg Schrepper (Redaktion, Layout und Druck),
A. Götte, G. Hengst, J. Hoffmann, S. Schröder, A. Schulte-Hemming, C. Schulte-Oversohl. P. H. Weierstraß

Kontakt:
Telefon: 0201/6850343 Fax: 0201/6850366
E-Mail: sekretariat@dbgessen.de
schulverwaltung@dbgessen.de/schulleitung@dbgessen.de
Internet: www.dbgessen.eu www.foerderverein-dbg.de